

Kirche in 1Live | 20.06.2020 floatend Uhr | Annette Schmitz-Dowidat

Zwischendurch-Glück

Langsam ziehen die Wolken über den Himmel. Die eine rechts hat es mir besonders angetan. Luftig hängt sie dort oben herum. Die beeilt sich nicht gerade, schneller zu schweben, denke ich, und muss schmunzeln.

Wozu auch sollten sich Wolken beeilen? Es reicht ja, wenn wir Menschen am Boden das ständig tun. Durchs Leben hetzen, als gelte es, die ganze Welt zu gewinnen. Als bräuchten wir immer mehr Geld, Status und Macht. Selbst Nichtstun ist anstrengend, weil ich immer denke: Mensch, du musst doch eigentlich dies und das machen ..

Aber diesmal gelingt es mir. Ich bin voll im Moment.

Von hinten wärmt mir die Sonne den Nacken. Schön, denke ich.

Manchmal fühle ich mich in solch einem Moment richtig geborgen. Aufgehoben irgendwie. Da passt alles zusammen, alles ist für mich stimmig. Ein wunderbares Gefühl, einfach mal so zwischendurch – für mich ein Zwischendurch-Glück.

Manchmal brauche ich das. Wenn mir sonst alles zu viel wird. Zu viel schlechte Nachrichten, zu viel Krieg, zu viel Umweltzerstörung und Krankheit. Wenn ich dann in die Wolken schaue, spüre ich: Da gibt es noch etwas anderes, da ist noch ein ganz anderer, der überall da ist und immer.

Und der wird das letzte Wort haben.

Sprecherin: Alexa Christ

Redaktion: Daniel Schneider